XOXOXOXOXOXOXOXOXOXOXOXOXO

# KLOSCHTER~ RÄBE

**FASNACHT 1995**

XOXOXOXOXOXOXOXOXOXOXOXOXO

(Hindersyyte)

## Schizzophrenii zwische Fasnacht und Schii

Ändlig hän d'Regierigs-Nusse,
begriffe, wenn s' isch kalt vorusse
und s'isch Winter und het Schnee,
ass es zwai wichtigi Sache duet gee.
S'aint wär s'blochen uff zwai Schii
oder d'Snowboard-Euphorie.
S'anderen isch, wenn «DIE und DÄÄ»
dr Frau Fasnacht d'Eer dien gää.
Dä evoluzionääri Schritt wird koo,
zerscht Fasnacht, denn uff d'Latte stoo!
Und wenn d'Fasnachtszyt isch spoot,
me zerscht in Winterferie goot!
Jetze wird's scho broblematisch,
denn Basel isch seer bürokratisch
und so vollkommen organisiert,
dass, wenn emool dää Fall bassiert,
und dr Kaländer nit so isch wie's Wätter,
bikunnt die ganz Regierig e Schmätter!

Psychologisch haisst denn d'Diagnoose:
S'steen Siiben in de Unterhoose
und suchen e Leeesig, wo si nit wänn,
wel die Siibe vyyl z'wenig Hirni hän!
Klynisch betrachtet: Schizzophrenii,
aidittig – zwische – Fasnacht und Schii!

Nimmsch dr Stutz, wo statt go bloche,
nur immer duet dr Stutz verloche,
au wenn er en mit grosser Mie,
em Vischer muess zem Sagg uuszie!
Fir baidi wär's e Gnaad – kai Zwang,
wenn si ammene Slalomhang,
äntlig, effentlig, ooni z'bschysse,
kennte krummi Beege rysse!
Waiss zem Byspiil dr Striebel nit wohii
«Soll y and d'Fasnacht oder uff d'Schii?»
Doo git's ai Root, fir die matti Schyybe:
«Stand uff d'Schii und due dert blyybe!»

S wär au guet wenn d'Schallere,
mit Schneebäll wurdi ballere,
denn an dr Fasnacht wurdsch die «Henne»,
gar nit ooni Larve kenne!
Dr Feldges sufft denn mit em Tschudi,
in dr Pischtebaiz 10 Kaffi-Luudi.
Druff kunnt dr Schild, sait:«Das isch guet»,
verzaigt die zwai mit Oel am Huet,
nimmt ene d'Stegg ewägg, dääne Naare,
sait: «Hit wird gloffe und nimm gfaare!»
Wie denn s'Palaver wyter goot,
isch s'glyych wie im Regierigsroot!

Die Siibe schizophrene Gnigger,
sin fascht e Satellit vom Frigger,
si gän dr glainschti Laade fir Schue,
s'wär besser si miechte dä Laade zue,
denn die Regierig mit dääre «Wachtle»
isch wie säx Halbschue mit ere Schachtle!
Oo wääre doch nur e weeneli,
die Siibe Schizzophreeneli,
in de Bäärgen oobe uff de Schii,
wel, dr Bebbi kennt kai Schizzophrenii!
Zerscht kunnt d'Fasnacht ooni Saich,
y winsch e scheene Moorgestraich!

---

Statt go Schiifaare kenntsch jo au an d'Ladärnenusstellig bim Minschter. Si isch vom Mäntig znacht bis am Mittwuch demoorge.

---

W. Schneider Buechdrugg/Offset Stöberstrooss 4 4055 Basel